



Freude über den Erfolg bei „Jugend musiziert“.
Foto: Privat

Großer Erfolg bei „Jugend musiziert“

Noel Lehar und Raphael Unger zeigten ihr Können

Schorndorf/Welzheim.

Vom 25. Mai bis zum 2. Juni feierten mehr als 2200 junge Musikerinnen und Musiker den Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ wieder als großes Fest. Darunter war mit Noel Lehar aus Welzheim auch ein Schüler der Jugendmusikschule Schorndorf. Mit seinem Duopartner Raphael Unger aus Backnang hatte er sich zuvor im Landeswettbewerb für das Bundesfinale in Zwickau qualifiziert. Für ihren Auftritt an Querflöte und Fagott in der Kategorie Kammermusik für gemischte Holzblasinstrumente in der Altersgruppe IV (Jahrgänge 2007/2008) wurden sie mit einem dritten Preis belohnt. Mit Werken von Ludwig van Beethoven, Pierre-Max Dubois und Albrecht Schmid spielten die Musiker ein anspruchsvolles Wettbewerbsprogramm, mit dem sie sowohl die Jury als auch das Publikum für sich gewinnen konnten. Zu ihrem großen Erfolg kann man Noel Lehar und Raphael Unger und den Lehrkräften Rita König (Querflöte, JMS Schorndorf) und Detlef Reikow (Fagott, JMKS Backnang) gratulieren. Voraussetzung für den Erfolg sind neben musikalischer Begabung und fleißigem Üben der jungen Musiker die professionelle und gezielte Vorbereitung durch die Lehrkräfte der Jugendmusikschule.